



Angeschlagen, am 09.02.2026  
Abgenommen, am 20.02.2026  
Gemeinde Sölden

Bezirkshauptmannschaft Imst  
**Gewerbereferat**

**Amtssigniert.** SID2026021085633  
Informationen unter: [amtssignatur.tirol.gv.at](http://amtssignatur.tirol.gv.at)

**Mag.Dr. Norbert Ladner**  
Stadtplatz 1  
6460 Imst  
+43(0)5412/6996-5243  
[bh.imst@tirol.gv.at](mailto:bh.imst@tirol.gv.at)  
[www.tirol.gv.at](http://www.tirol.gv.at)

Informationen zum rechtswirksamen Einbringen und  
Datenschutz unter [www.tirol.gv.at/information](http://www.tirol.gv.at/information)

Geschäftszahl – beim Antworten bitte angeben

IM-BA-3943/1/4-2026  
Imst, 06.02.2026

**Top Apart Gaislachkogel GmbH & Co KG, Sölden – Appartementhaus mit Tiefgarage und Restaurant;  
Betriebsanlagengenehmigungsverfahren;**

## **KUNDMACHUNG**

Die Top Apart Gaislachkogel GmbH & Co KG, vertreten durch Ing. Kilian Fender, hat bei der Bezirkshauptmannschaft Imst um die gewerbebehördliche Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb eines Appartementhauses mit Tiefgarage und Restaurant auf der Gp. 1310/1, KG Sölden, in 6450 Sölden, Achweg 1, angesucht.

### **Beschreibung**

**(Auszug aus den Projektunterlagen)**

Das neu gebaute Apartmenthaus befindet sich mitten im Ortszentrum von Sölden am Achweg 1. Das bestehende Gebäude wird komplett abgebrochen und neu errichtet. Der fußläufige Zugang ins Gebäude erfolgt über 2 getrennte Eingänge über die Gemeindestraße. Die Einfahrt in die Tiefgarage erfolgt über die beiden südlich gelegenen Grundstücke des Hotels die Berge bzw. des TVB-Gebäudes. In der Tiefgarage sind 15 PKW-Stellplätze vorhanden, 19 weitere Stellplätze werden in den beiden südlichen Nachbargaragen zur Verfügung gestellt. In der Ebene -01 befinden sich neben der Tiefgarage noch zusätzlich Technikräume, Müllraum, Ski-/Bikeraum sowie eine allgemeine WC-Anlage für die Gewerbeeinheit im Erdgeschoß. Die Gewerbeeinheit in der Ebene 00 wird über einen eigenen gedeckten Eingang mit Windfang an der Nordseite des Gebäudes erschlossen. Die Art der Nutzung der Gewerbeeinheit steht zum Zeitpunkt der Einreichung noch nicht fest. Deshalb ist die Einheit auch nicht Teil dieser Gewerberechtlichen Genehmigung und wird zu einem späteren Zeitpunkt getrennt eingereicht. Der zweite Eingang führt in den Check-In-Bereich des Apartmenthauses. Zusätzlich zum Eingangsbereich sind dort Lager und Gäste-WC situiert. Über das

Treppenhaus bzw. über die Aufzugsanlage gelangt man in die oberen Geschoße des Gebäudes. In der Ebene 01 befinden sich 2 Apartments mit jeweils 6 bzw. 4 Betten, ausgerichtet nach Süden mit großzügigen Terrassen und einer außenliegenden Sauna. Zusätzlich ist ein Bereich für Mitarbeiter mit Aufenthaltsraum und Umkleide geplant. Einen Stock höher in der Ebene 02 befinden sich weitere 2 Apartments mit jeweils 6 bzw. 4 Betten, mit südlich orientiertem Balkon und außenliegender Sauna. Zusätzlich ist hier ein Mitarbeiterzimmer vorhanden. Im obersten Geschoß Ebene 03 findet man 2 Apartments mit jeweils 7 bzw. 2 Betten. Auch diese sind mit Terrassen und außenliegender Sauna ausgestattet. Auf den Dachflächen wird eine PV-Anlage geplant. Diese ist in den technischen Beilagen beschrieben. Angaben zur Haus- bzw. Elektrotechnik findet man in jeweiligen technischen Beilagen. Eine Betriebsbeschreibung ist ebenso Teil der Einreichunterlagen.

#### Betriebsbeschreibung:

Die Anlage wird im Jahr 2027 neu errichtet und als Appartementhaus betrieben. Der Gastgewerbebetrieb wird 10 Monate im Jahr geöffnet sein. Von Juni bis September und von November bis April. Die Vermietung wird über das Office im Top Apart Gaislachkogel, Dorfstraße 103, 6450 Sölden, organisiert. Der Check-In erfolgt online. Alle haustechnischen Stör- u. Alarmmeldungen werden online, an die Reception im Top Apart Gaislachkogel, übertragen. Die sechs Appartements verfügen über insgesamt 29 Betten. Das Mitarbeiterzimmer verfügt über 1 Bett. In jedem Appartement ist eine Sauna, am Balkon oder auf der Terrasse, eingeplant. Es werde zwei Mitarbeiter beschäftigt. Diese sind für die Reinigung der Appartements u. allg. Bereiche und für die Mülltrennung zuständig. Die Wäsche wird ausgelagert (Mietwäsche). Die Anlieferung erfolgt mittels KFZ- Bus, max. 3,5 t zwischen 08.00 und 17.00 Uhr. Die Lieferungen wie Wäsche, Müll u. sonstige benötigte Waren werden über die Tiefgaragenzufahrt „Hotel Die Berge“ mittels eigenen Fahrzeug bewerkstelligt. Besonderer Lärm ist keiner zu erwarten. Es werde dieselben Reinigungsmittel verwendet, welche auch im Top Apart Gaislachkogel angewendet werden.

Weitere technische Details sind den Projektunterlagen zu entnehmen, in die bei der Bezirkshauptmannschaft Imst zu den Amtsstunden bzw. nach vorhergehender telefonischer Terminvereinbarung, Einsicht genommen werden kann.

Über dieses Ansuchen wird gemäß §§ 40 bis 44 AVG und §§ 74, 77, 333, 356 Gewerbeordnung 1994 die mündliche Verhandlung auf

**Donnerstag, 19.02.2026**

**mit dem Zusammentritt der Amtsabordnung um ca. 10:30 Uhr, im Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Sölden, anberaumt.**

Bitte bringen Sie zur Verhandlung diese Kundmachung mit.

## **HINWEISE**

1. **Als Antragsteller beachten Sie bitte**, dass die Verhandlung in Ihrer Abwesenheit durchgeführt oder auf Ihre Kosten vertagt werden kann, wenn Sie oder ihr Vertreter die Verhandlung versäumen. Wenn Sie aus wichtigen Gründen - z.B. Krankheit - nicht kommen können, werden Sie ersucht, eine/n bevollmächtigte/n Vertreter/in zu entsenden.
2. **Als sonst beteiligte Person beachten Sie bitte**, dass Sie gemäß § 42 Abs 1 AVG die Parteistellung verlieren, soweit sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen erheben. In diesem Verfahren können nur Einwendungen berücksichtigt werden, die sich auf § 74 Abs 2 Z 1, 2, 3 oder 5 GewO 1994 stützen. Sie können selbst an der Verhandlung teilnehmen oder sich vertreten lassen. Dabei können sich die Beteiligten und ihre gesetzlichen Vertreter durch eigenberechtigte natürliche Personen, juristische Personen, Personengesellschaften des Handelsrechts oder eingetragenen Erwerbsgesellschaften vertreten lassen. Bevollmächtigte haben sich durch eine schriftliche, auf Namen oder Firma lautende Vollmacht auszuweisen. In der mündlichen Verhandlung können sie die Vollmacht auch mündlich erteilen. Schreitet für Sie eine zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Person ein, so ersetzt die Berufung auf die ihr erteilte Vollmacht deren urkundlichen Nachweis. Es steht Ihnen aber auch frei, gemeinsam mit Ihrem Vertreter an der Verhandlung teilzunehmen.
3. Die für das Verfahren eingereichten Pläne und sonstigen Unterlagen liegen bis zum Tage der Verhandlung bei der Bezirkshauptmannschaft Imst, Gewerbeabteilung, zur Einsicht auf.

Für die Bezirkshauptfrau:

Dr. Ladner